

13528/AB XXIV. GP

Eingelangt am 28.03.2013

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für europäische und internationale Angelegenheiten

Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen haben am 31. Jänner 2013 unter der Zl. 13801/J-NR/2013 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Väterkarenz“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die folgenden Angaben zu Karenzen im Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA) beziehen sich auf Väterkarenzen gemäß Väterkarenzgesetz (VKG) und Frühkarenzurlaube für Väter („Papamontat“) nach BDG bzw. VBG:

- 2010 2 Bedienstete in der Zentrale (Dauer 92 und 122 Kalendertage);
- 2011 insgesamt 11 Bedienstete davon 4 in der Zentrale und 7 an Botschaften (Dauer 9, 12, 2 Bedienstete 26, 27, 3 Bedienstete 28, 31, 92 und 365 Kalendertage);
- 2012 insgesamt 9 Bedienstete, davon 7 in der Zentrale und 2 an Botschaften (Dauer 12, 21, 25, 26, 2 Bedienstete 28, 62, 122 und 240 Kalendertage);
- 2013 bisher 1 Bediensteter in der Zentrale.

Es wurden keine Anträge auf Väterkarenz abgelehnt.